

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

FSV Großaitingen : TV Waal II
Freitag, 12.04.2024, 20:15 Uhr

TV Waal II baut Siegesserie in Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) aus

Souverän mit 8:2 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom TV Waal II am Freitagabend in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) beim FSV Großaitingen durch. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 27:12. 70 Zuschauer waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 18. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Endhart und Heiß mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Hochstatter / Billing bekamen ihre Gegner Endhart / Heiß beim klaren 3:11, 9:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Start in die Partie hätte für Pohanka / Müller besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Schleich / Wiedemann noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Sandro Schleich eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Sascha Pohanka gewann gegen Sandro Schleich mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Pohanka mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Unglücklich war Christian Hochstatter am Nachbartisch in der Begegnung gegen Michael Endhart, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Christian Billing bekam dann seinen Gegner Rainer Wiedemann beim deutlichen 5:11, 7:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Das Einzel zwischen Gabriel Müller und Peter Heiß endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Sascha Pohanka gegen Michael Endhart, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:25 (Pohanka) und 25:9 (Endhart). Einen Zähler für die Gäste musste Christian Hochstatter bei der 1:3-Niederlage gegen Sandro Schleich hinnehmen. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Christian Billing verpasste es derweil mit einem 7:11, 11:7, 4:11, 4:11 gegen Peter Heiß, einen Punkt für sein Team zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Heiß nun 15 Siege, bei 11 Niederlagen aus. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Gabriel Müller bekam seinen Gegner Rainer Wiedemann beim klaren 8:11, 9:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des FSV Großaitingen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 2:34 bei 0 Saison-Siegen, 16 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV Waal II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 27:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

FSV Großaitingen

Doppel: Hochstatter / Billing 0:1, Pohanka / Müller 1:0

Einzel: S. Pohanka 1:1, C. Hochstatter 0:2, C. Billing 0:2, G. Müller 0:2

TV Waal II

Doppel: Endhart / Heiß 1:0, Schleich / Wiedemann 0:1

Einzel: M. Endhart 2:0, S. Schleich 1:1, P. Heiß 2:0, R. Wiedemann 2:0